

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Nancy Kersten
Pressesprecherin

Telefon
(03334) 64 – 512/513
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 181/18 vom 06. September 2018

Fahrradklima-Test 2018: Wie fahrradfreundlich ist Eberswalde?

Seit dem 1. September 2018 läuft die Umfrage zum großen ADFC-Fahrradklima-Test 2018. Der Fahrrad-Club ruft gemeinsam mit dem Bundesverkehrsministerium wieder hunderttausende Radfahrerinnen und Radfahrer dazu auf, die Fahrradfreundlichkeit von Städten und Gemeinden zu bewerten. Der Test hilft, Stärken und Schwächen der Radverkehrsförderung zu erkennen. In diesem Jahr ist Familienfreundlichkeit des Radverkehrs das Schwerpunktthema. Auch Eberswaldes Bürgermeister Friedhelm Boginski und die ADFC Regionalgruppe Eberswalde bitten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt um eine zahlreiche Teilnahme.

„Fahrradfreundlichkeit ist ein echter Standortfaktor und ein Synonym für Lebensqualität geworden. Deshalb haben wir in Eberswalde für den Radverkehr in der jüngsten Vergangenheit eine Menge getan und werden auch weiter an guten und sicheren Radverkehrslösungen arbeiten. In den vergangenen beiden Jahren wurden auch in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Straßenwesen rund 5 Kilometer Schutzstreifen und Radwege als Netzlückenschlüsse entlang der Hauptstraßen errichtet. Jetzt geht es um die Frage: Kommen die Verbesserungen auch bei den Bürgerinnen und Bürgern an? Was läuft schon gut – was nicht? Wir bitten deshalb alle Eberswalderinnen und Eberswalder, sich Zeit für die Befragung auf www.fahrradklima-test.de zu nehmen, es lohnt sich“, so Anne Fellner, die als Baudezernentin der Stadt das Thema Fahrradfreundlichkeit verantwortet. Mindestens 50 Befragungen werden benötigt, damit für Eberswalde eine Auswertung stattfindet. „Bei der Online-Umfrage werden 32 Fragen zur Fahrradfreundlichkeit gestellt. Beispielsweise wird gefragt, ob das Radfahren Spaß oder Stress bedeutet, ob Radwege von Falschparkern freigehalten werden und ob sich das Radfahren auch für Familien mit Kindern sicher anfühlt“, erklärt Jacob Renner, der Klimaschutzmanager der Stadt. Mehr als 120.000 Bürgerinnen und Bürger haben 2016 mitgemacht und die Situation in über 500 Städten beurteilt. Eberswalde schloss beim letzten ADFC-Fahrradklima-Test auf einer Skala von 1 bis 6 mit 3,8 ab. Die Bewertungen vom letzten Durchgang gibt es auf www.fahrradklima-test.de/karte beim Klick auf Eberswalde.

Die Fragen des Fahrrad-Klimatests können von September an bis zum 30. November 2018 über die Internetseite www.fahrradklima-test.de beantwortet

werden. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2019 präsentiert. Ausgezeichnet werden die fahrradfreundlichsten Städte und Gemeinden nach sechs Einwohner-Größenklassen sowie diejenigen Städte, die seit der letzten Befragung am stärksten aufgeholt haben.

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und findet in diesem Jahr zum achten Mal statt. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) fördert den ADFC-Fahrradklima-Test 2018 aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP) mit rund 195.000 Euro.